



Hängepartie

Dieses Stauraumsystem kommt ohne eigentliches Regal aus. Es hängt direkt an der Wand.



Wer in der Heckgarage kein vernünftiges Ordnungssystem installiert und alles auf dem Boden stapelt, vergeudet mit Suchen und Hin- und Herräumen nicht nur Zeit und Nerven, sondern verschenkt wertvollen Stauraum.

Schmitz Reisemobiltechnik hat dieses Problem erkannt und das Ordnungssystem Soran entwickelt. Ganz oben im Pflichtenheft stand die Option, die Heckgarage mit wenigen Handgriffen für den Transport sperriger Güter komplett leer zu bekommen. Regalwände und Stützen, die erst demontiert werden müs-

sen, sollten daher nicht zum Einsatz kommen.

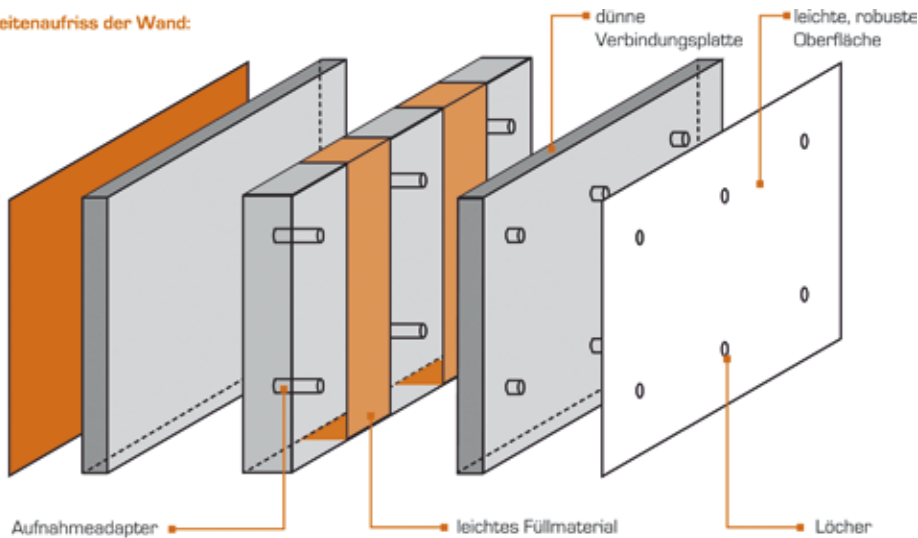
Herzstück des Soran-Systems ist darum kein klassisches Regal, sondern eine unscheinbare, aber aufwendig produzierte und vielseitige Basisplatte, die an der Wohnmobilwand fixiert wird.

Diese leichte Grundplatte aus Verbundwerkstoff kann im Gegensatz zur nackten Wohnmobilwand immense Kräfte aufnehmen. Diese Aufgabe übernehmen spezielle Zapfen, die Schmitz als Anker für Stapelboxen in Verstärkungen in der Wand integriert. Die Position der Zapfen ist variabel, der Reisemobilist kann sie jederzeit mit wenigen Handgriffen verändern.

Die Boxen können über zwei Bohrungen an der Rückwand an den Zapfen ein- und wieder ausgehängt werden. Das Einklinken in die Zapfen gelingt anfangs nur mit genauem Zielen, doch mit etwas Routine klappt es immer schneller und genauer.

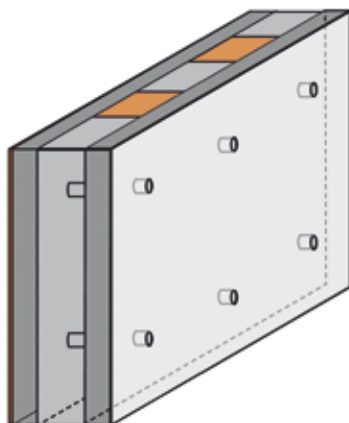
Wer den Raum in der Heckgarage möglichst variabel nutzen möchte, liegt mit dem außergewöhnlichen System absolut richtig. **kk**

Seitenaufriß der Wand:



Fertige Wand:

Das Verpressen der Einzelteile sorgt für **extreme Stabilität** bei geringem Gewicht



Zauberei? Die Staukisten scheinen in der Heckgarage zu schweben, hängen aber an Wandzapfen.

Das Soran-Startset, bestehend aus einem Modul der Basiswand (1,25 x 0,45 m), drei Boxen à 17,8 Liter und vier Beschriftungsschilder, bietet Schmitz Reisemobiltechnik für 164 Euro an. Drei größere Module (1,25 x 1,32 m) mit fünf Boxen, fünf Beschriftungsschilder, plus ein Spannband kosten 321 Euro. Soran ist modular aufgebaut und kann bei Bedarf jederzeit, etwa durch Spannbänder mit Tenax-Knöpfen oder einer Aluwanne für Skier, erweitert werden.

Tel.: 06701/911536, www.schmitz-reisemobiltechnik.de